

MEDITATION DER SPINNE:

Reflexionen über Raub und Geduld

Unter weich beeinflussenden Niederlassungen
eines riesigen Zederbaums
eine Spinne sitzt nach den seidenen Schnüren
die in der Brise verschoben werden

Zwischen Klumpen der Barke
und dunkelgrünen Zedernadeln stillstehen
ruhig wartet es einen Moment
als Unfall Gelegenheit verursacht
und ein unvorsichtiges Insekt
eine frische Zartheit wird

Chariya: Geduld – das ist für einen guten Jäger wesentlich.

An-Yi: Ja. Die meisten von was wir "Leben" nennen, ist im Wesentlichen eine Angelegenheit der Aufwartung: nur einige Schlüsselmomente sind entscheidend. Alles sonst ist im Wesentlichen ein Zwischenspiel.

Bhāraté: Ich bin nicht so sicher. Alles ist in seiner eigenen Weise wichtig. Nicht ein Gewinde ist spinnst gerechtes so wichtiges wie, stillstehend auf einem Blatt?

Daiki: Möglicherweise aber dieses ganzes Gespräch der Spinnen bildet mich Gefühlkranken.

Bhāraté: Ja mag ich nicht die Idee des Seins Nahrung des Jemand ander.

An-Yi: He, alle sind wir entworfen aufbereitet zu werden. Schließlich werden Würmern, Spinnen und Bakterien schlemmen auf deiner Leiche.

Hinweis: Dies ist ein Computer Übersetzungs und wahrscheinlich Fehler enthält.

- T Newfields [Nitta Hirou / Huáng Yuèwǔ]

Begonnen: 1999 in Taoyuan, Taiwan • Fertig: 2009 in Tokyo, Japan

